

Phönix-Verlag Carl Siwinna
 ♦ Kattowitz ♦ ♦ Berlin ♦ ♦ Leipzig ♦

Ⓩ Soeben erschien:

7 Mark-Romane

elegant gebunden und mit vielfarbigen, künstlerischen Schutzumschlägen ausgestattet

Heidezauber

von

Anny Wothe

Wer hat ihn nicht schon märchenhaft empfunden, den Zauber der Heide, wenn die Bienen darüber hinstimmen und Erika und Ginster blüht und die Heide ihr Blütenkleid mit der purpurroten Schleppe trägt? In diesen Zauber führt uns der stimmungsvolle Roman der beliebten Erzählerin, daß uns das Herz weit aufgeht und wir nur atemlos den Schilderungen der Dichterin lauschen können, die uns bis zum Ende des Buches fest in ihrem Bann hält. Da ist die entzückende blonde Heidelotte und das Grafenkind, das sich fort von der einsamen Heide an den Fürstenhof sehnt, um dann wieder zurück in die Einsamkeit zu flüchten, wo die roten Glöckchen klingen und der Heideduft ihr die Rosenauen des Glücks bringt, das ihr da draußen in der Welt nicht blühen wollte. In der Enge des Hauses und in den Weiten der einsamen Heide mit ihrem Zauber erfüllt sich das Sehnen der jungen Gräfin, während die kleine Heidelotte den Duft und den Glanz der Heimat mit sich nimmt, um damit das Leben eines geliebten Mannes zu verschönen. Wie alle Werke Anny Wothe's, bezaubert uns in dem vorliegenden die wunderbar poetische Sprache, die straffe Gliederung der einzelnen Abschnitte und die feine und doch scharfe Charakterisierung der handelnden Personen. Wie auf Goldgrund gemalt, den Bildern der alten Meister gleich, wirken Anny Wothe's Romangestalten.

Elegant gebunden	7.—	Mark ord.
Einzelne Exemplare	4.90	„ bar
8 „	à 4.80	„ „
16 „	à 4.70	„ „
25 „	à 4.60	„ „
50 „	à 4.50	„ „
100 „	à 4.40	„ „

Wir bitten Ihr Lager rechtzeitig zu versehen, da die Nachfrage groß und Neudruck wegen Papiermangels ausgeschlossen ist.

Phönix-Verlag Carl Siwinna
 ♦ Kattowitz ♦ ♦ Berlin ♦ ♦ Leipzig ♦

Ⓩ Soeben erschienen:

7 Mark-Romane

elegant gebunden und mit vielfarbigen, künstlerischen Schutzumschlägen ausgestattet

Die Siegerin

von

Anny Wothe

Dieser Roman der gefeierten Schriftstellerin führt uns wieder in das herrliche Bayernland, das der Verfasserin besonders ans Herz gewachsen, und in dem sie gewissermaßen zu Hause ist. Der Roman spielt in der nächsten Umgebung von Partenkirchen, in dem lieblichen Rainzenbad und zeigt uns eine Frau, die in unerfättlicher Gier nach Genuß und Liebe, Mann und Kinder verläßt, um nur ihren Instinkten zu leben. Der Mann aber, ein junger Künstler, um den sie wirbt, und den unauslöschliche Dankbarkeit an sie kettet, wendet sich einer andern holden Mädchenblume zu und ihr eigenes Kind, das ihr der Zufall in den Weg führt, erfährt ein Grausen vor der Mutter, die immer nur an sich und niemals an Mann und Kinder gedacht. Ein Weltpriester, eine imponierende Erscheinung, voll innerster Güte und stolzem, herrischem Wesen hat es sich zur Aufgabe gestellt, die Verirrte auf den rechten Weg zurückzuführen. Er bringt ihr ihren kleinen Jungen, und durch ihre eigene Achtlosigkeit kommt das Kind ums Leben, weil in dem Augenblicke, wo sie ihr Kind in Gefahr sieht, der Geliebte naht, den sie herbeigesehnt und den sie nicht preisgeben will. Das Kind stirbt, und ihr anderes Kind, schwer erkrankt, nennt sie eine „Mörderin“. Da ringt sich endlich aus dem Wust von Selbstsucht, Genußsucht und Leichtfertigkeit die Mutterliebe leuchtend empor. Glänzend, strahlend steht sie als leuchtender Stern über dem Haupte der Frau, die sich nach langen Irrfahrten selbst besiegt. Es bedarf bei Anny Wothe gar keiner Frage, daß auch die andern Personen mit leuchtendem, festem Griffel gezeichnet sind. Die Naturschilderungen sind von geradezu bezaubernder Schönheit. „Die Siegerin“ ist ein Buch voll Tiefe, das jedem Leser eine Welt gibt, die er nie vergißt.

Bisher sind von den

„7 Mark-Romanen“

erschienen:

- Bd. 1. Das Recht der Eltern von Ernst Georgy
- Bd. 2. In geheimer Mission von Alfred Brie
- Bd. 3. Versunkene Welten von Anny Wothe
- Bd. 4. Die aus der Mühle von Anny Wothe
- Bd. 5. Der Mutter Blut von Robert Kurpiun

